

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebetbuch - Cod. St. Peter pap. 3

Freiburg i. Br., [2. Hälfte des 16. Jh.]

Gebete zu Heiligen des Dominikanerordens

[urn:nbn:de:bsz:31-8269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-8269)

mind was zu got zuwilt
 mir heile leubs und deusele
 gottes youn wallest zu wende
 beschium mich von der pest
 tilenz und von dem gehen
 dat verduyß von mir alle
 nut das mich gottes diene
 mit swaff sünde uwe ley mir
 ein selige zeit und das ewig
 leben amen *dis seint die*
in pr. n. von unseyn
heyligen watter sant d. nic
Gehu risset seystu alle gut
 kisse watter see damianico
 hal der götlichen gnaden als dz
 kün leyn der schlagen auß der
 spure von band uff gelöse
 des iudischen leyms wunde
 kellen der zumit ist delegt
 in die hymnische theinwe mit
 im stauwlichen lan luthen
 rest mit der schau der hoch
 dacht es du miltou vatter
 hilf uns zu aller zeit auß
 allen not amen in noster

Beghüßet seystu außereuel
ter vatter sancte dominice
synblum vnder blumen
beteyns de wönt mit yuen
en wönteyn der geselthafft
er frömet ich bit dich vuer
be uns uns yn tu den yustaf
ten das wir die sinde fründ
müßen besigen amen pr ni

Beghüßet seystu eyn lücht
der wistenheit yn leue
der warheit ein helffen
der keüchheit das wasser
der gnaden hoste uns vergeb
ens gesthendt wir bittendich
du gib uns das lichte götlich
en gnaden amen pr ni an

Beghüßet seystu loblicher
vatter se dominice eynsti
fter des wedens yn uedel
der warheit syn de sey der
gurechlichkeit dich hat goten
wilt uns yn eynem woybit
ten mit uns je den uff dem
wede des sinde leben am

Beghüßet
rediger
vunder
und von
vellen
lichen
mitten
in liebe
Beghüßet
vatter se
wesen
der
menschen
nen haben
er war
der hit
en fründ
Beghüßet
der sancte
der nach
vonder
des humli
zu was
in diese w

Gedünffet seystu von **pr**
 prediger deugraden und von
 bougenter deusthefflen xpi
 und von **m**ilteu weprouden
 in alleu **w**enstam des spit
 lichen feurweu **w**unndt
 unnen heugen **i**n deu göttlich
 en liebe **a**men **pr m**

Gedünffet seystu demilteu
 vatter see dominice du bist
 demessen **e**yn mit leudeu
 deu **a**umit deynes nechste
 menschen und die mit dem
 nen haben **d**e drost numm
 zu **w**ar zu allen zeitten mit
 der hit **d**euner vetterlich
 en **k**reun **a**men **pr m**

Gedünffet seystu milteu vat
 ter sancte nice **e**yn niudi
 der nach **f**olger gottes du der
 von der **a**udenning gottes
 des humlisthen **v**atteres uns
 zu **d**uast **b**ist gesant woude
 in **d**ise welt das dem **s**inn

Das wir die yowlichen
 noch volgen und kumennu
 den fuere da du ignt bist
Be gnuisset **psu nu** **ame**
 seystu **un** dank der lieb got
 tes der gittiger vater und
 vnser selicher heub lieber
 pater du bist der weiser
 halter der ewangelischen
 annut **du** weis vss diu nach
 zu volgen in williger ann
 mit gedult und demutlich
 keit **amen psu nu** **ame**
Be gnuisset seystu heiliger
 vater sancte **du** nice **un** hoff
 ning und sind vlich er da
 st aller menschen die in dich
 getruewen und zu dir man
 docht und ganzem heuzen
 plichen ich bit dich demutli
 chlich das du mich anneg
 sint machest und uffneme
 st in dem behaltung **amen**
Be gnuisset seystu **psu nu**
 sind vlichen du aber lieb

habeu den seligkeit allen
menschen ich bin nunne din
neum bit dich von der gite
deiner vetterlichen milidit
von got mir zu du weuon
vnen sterben von sag in al
sem gutten amen **pu nu**

Gedunbet seystu du samer
watter und huyt samer pue
diger soe amice der du ho
ihu xpo wegen viel tribul
hob gehabt und nuh niessen
bist die frucht dem vater
beyt dan vnd bist du selig
und du wied wul seyn ein
glichen amen **patre nu**

O freudich du seliger gwey
des heil samer weynstock den
got der son mit manichfaltige
fruchten außgebruyet got
der heilig seyest inediglich
begossen got bist uns beyten
dig in allen unsern noten

Beschreibet sestu heiliger
 Mutter see domine du waltich
 ende garben in welchem in
 der heere ist ganden vnde
 spagiret vnder den wuoff
 en liehen vnde vnder vobē
 deure dudent du waltich
 wove demittigkeit vnde vne
 ickheit meines heugens me

Beschreibet sestu pr in
 aller mitbesten Mutter vñ
 lob vnde vñ luediger vñ
 deus bedacht mit nberfließ
 ighen gnaden vñ dot bit wov
 unß das wir der einiget neu
 den von allen unß ein sündē
 vñ einwert in xpo in

O heiliger Mutter sancte
domine eyn zu flucht der
 bedrungen wir bitten dich du
 uch die waffe wür dickent
 die dat an dich hat de le get
 das du vnser helfer wol lest

Seyn in diesem so meuchel
Benistete walter **pr nū**
Se domine du fuvinn
dich und sey gedunßet mit
humb meines heugen ewig
mir vergebung meiner
vergangen sünden bewa
unt der un künftigen **me**
Bedunßet sey **pr nū a**
stengenten seun du bumen
des liecht du host erleucht
die heugen der sünden de
wilde uns auch von got das
liecht der gnaden **amen**
Bedunßet sey **pr noster**
heug lieber grosser walter
sancte **dnice** in der stant
hustens dog erpfo uns zu
dir und nym vnsen heim
zu allen heugen süßlichen
Bedunßet sey **pr nū a**
stevinnen die neu des über
sten **kapite** und Englisten
prediger du host erwar

en zu st
eng l
um den
totes ich
e mittel
weil ma
Bedunß
adum he
dominic
weilicht
er büm
men sim
ich lit die
mal un
re sünd
Bedunß
stichtig
wster d
er göttlich
weil d
und h
des er
Rymok

ken zu sehen alle dem au
deng kindeu inder dem
rum deu wirdigen mitteu
tottes ich bit das du mich in
ie mitteulichet ein alle
yezt wollest befellen am

Be gnisset heystu pr ne
gum heuyger vater see
dominice sun sichere zu
weuficht sun mediteu in
deu kingeuden wolau
nen sindeu und sindeu
ich bit dich er wilt mir
gnad und er lass alle meu
ne sindeu men pr ne

Be gnisset heystu heilichteu
mittichteu vater see dnice
unser edelu hoch gebou
er gotlicheu gnaden und wess
heit durch leuchteteu sinne
und hoy af und fiue
de er in u ifen walde neu
stimm h uns mit deu suchen

meude und armen Kinder
sunder zu hōr auß in den
tagen so wiu dich anrufen
durch deyn guttheit **zu löss**
aus **sichtbuelichen** und
unsichtbuelichen feinden
Gebüisset **scystu p̄ n̄r ā**
o heilige vater **see am̄**
Gyn newere **Temphe** des
heuren gottes sal gelobtet
den der d̄ weude **Heuch**
macht dem **namen** ist war
den **von Gyn** swanteliche
man wiu bitten dich von
heuren stand **uff** und **bist**
ber **vor spreche** von got
dem **almachtigen** **men**
Ge **schreibet** **scystu p̄ noster**
alleu **sicherer** vater **see**
am̄ **du lilige** der **jungfrau**
thafft on **mackel** **behalten**
was **erbuert** wie **ein fackel**
von den **lasten** der **verdarb**

men w
u wolle
u und d
en mit
au bitter
Gebüisset
vater so
die welt
under d
ingen
fap̄t ver
ingst du
den gattic
bit wou
weyßbet
und in d
ing de
Gebüisset
er vater
nen wou
weyßen
wou den
vunder
weyßen

benen wasser ich bit dich
 du wollest unster zu menschen
 den und deine Kinder wolle
 hen mit deinem gütigen
 wasser bitten amen pr ni oo

Besußet seystu heiligster
 vater se edaminice du du
 die welt mit deinen frissen
 vater du abest zu starcken
 sünden vngelutete deine
 hant den feinden entgegen
 singst durch hilff und gnade
 der gütlichen gnaden ich bit dich
 bit vor die die du siehst in
 weisse beledigt und bedrump
 und in der weisse weisse
 hing der sünden amen pr ni

Besußet seystu aller sün
 der vater se edrice mit der
 nen worten und wunden
 weissen du außgestant bist
 wunden durch die welt deine
 lünder sich entsetzt mit hil
 weissen mit deinem omb

igen und Redigen daret sie
de du ost dar umb bitten wir
dich hab von mit leyden net
teulich mit allen deynen be
kriipten kinden und er freim
sie hie und dout huylichen
Gedunisset seystu pr nē au
das war lob de sandt deu
neumen su vud auß de gassen
aus sinstem de sandt vol heit auß
spuechen unßer de hore dem
aller heiligsten vatter sancte
Wince amen pr nē au
Gedunisset seystu o heiliger
vatter see dominice sa ih
mit dz ende deu welt nu stod
ein neumes liecht uff gange
ist und den de fangen in der
kerkers schult von vauluffen
des keyls wird de sandt bis
unßer in deden & als du stest
bey xpo ihu amen pr nē
Oleich den ten vatter du
evangelischen ley durch die

und der w
bet kost das
mit geveit
en neumen
kost ich bit
wie die in
noch folgende
Oheiliger
deu krey
wrechet ty
ig mit deu
milticklichen
wesen du
tuch ten b
heiligkeit
Oheiliger
tenlichen
dich und fu
von heilig
ge do send
des kymel
neumen
Oheiliger
danni

End der welt auß der bue
bet host das giff der beger
aus geuerrtet host und von
en neunen vuden der ruff
host ich bit dich hilf uns das
wie die in dem woffichen
noch falden amen **pr** **ni**

O heilige vatter du bist
der kleyn bunn in dem do
westet ein großer fluff der
ig mit der welt windentlich
milticklichen gib den aller
besten du anck zu nure uns
auch den bunn der brau
heuzigkeit amen **pr** **ni**

O heilige mitter der guff
tenlichen kirchen **fu** **cu** **we**
dich und **fu** **o** **lo** **ck** und mach
ein **fu** **o** **lich** jedechnis wol
che do sendet zu dem host
des hurnels die **fu** **ru** **id** **des**
neunen kindes amen **pr** **ni**

O heilige vatter **see** **ni**
dam nice **an** heuzog

und vor den in predigen
wirden du vertheurest anal
ten enden der welt das du
bist syn himlischer bunder
zu allen frist omnium
Alle du entlediget und frist
bist worden von dem beuch
er deynes heiligen heulich
en heuch name das ist du dich
gebrauchten der glorie des
himels und von den furchel
deyner willigen zumut in
tribut müstet nach mir die
lichen bedacht mit unumst
ne müssen königlichem blut
Denker ach der daps ni
get wundenem heiligen
gual mit heidigkeit der kre
ften deyne mir wach in
wunder suchen die wuffen
mit den troffen zu en und
gaben des allerhochsten kön
igs über die heiligkeit sei
domini des dienens yni

Alle
auffallig
zu alle
fivet in
des all
aus stanc
durch fr
himlisch
ist in das
Du hei
vom nie
liche hoff
zu leben
en leben
zeit du
in wu he
zu fr
den in di
leben
domini
che wu
deyne
und fr
mit de

Tabele und ghoru dem
 kuffstiden und vinigen tot
 zu allen zeit den so uns
 fueret und durch den verdien
 st des aller heilichsten vater
 kus sancti dominici und
 durch seyn vrou lit guden
 humilischen kunden kunden
 bis in das ewig leben amē

O du heiliger vater se
dominice wie du wunder
 liche hoffnung und du art ho
 zu geben sisse vater dem
 en lieben kunden guden
 zeit dunes krebens dadu
 in verheissen hast mich
 zu seyn nach dem endot
 den in diesem sterblichen
 leben o gütliche vater se
dominice zu hilf auch sal
 che verheissung an uns
 deynen kunden binden
 und sey uns behülffichen
 mit deynem heiligen wau

Habens solt **er** leuchten als
 le die **er** blind waren in den
 sünden des **er** ein dich **er** heil
 lige mitter **er** **er** **er** **er**
 en **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 liche gedechtnis dem be hal
 ten **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 hen **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 und **er** **er** **er** **er** **er** **er**
er **er** **er** **er** **er** **er**
 seum **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 tel **er** **er** **er** **er** **er** **er**

O wie dister vater **er** **er** **er**
 minice **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 fenger **er** **er** **er** **er** **er** **er**
er **er** **er** **er** **er** **er**
 den **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 heit **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 heit **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 keit **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 keitheit **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 In **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 ens **er** **er** **er** **er** **er** **er**
 den **er** **er** **er** **er** **er** **er**

en yn aller yest amen
O aller mildesten pr. nr
 vatter see dominice was
 großer rinder geuchon kost
 du clärlichen d' geist an vil
 und mancherley leyblicher
 branchheit und den fern ach
 der do get van dem nemheit
 liden du ab mit rufft die trost
 ere und loben des aller hoch
 sten Königs über die heilli
 cheit demer mirackel d' ruff
 vnt aller der welt das dubit
 yn hmlischer buche der wech
 und beweys auß die hülff jat
 tes und mach des sint die kün
 ckheit unseu sitten und unseu
 selen amen pr. noster
O du aller gütigster vatter
 see dominice du haue die wa
 re damit ich ruff zu die in fan
 nem glauben und d' traunro
 bis in d' denck d' d' n'p heilß
 samen weck hie d' d' vntlich
 mit d' d' vntlich allen mensthen

als du entbediget und so zu
bist worden von dem künig
er deynes heiligen heulich
en leichnams list du dich ge
brüchen der glorie des he
mels und von den fructen
deiner willigen armut in
außere mißthat hoch würdig
lichen befoht mit einem schre
weisen königlichen kleyd best
thint von dem erbeuten rich
ten von die thau deyne arm
men kinder liff uns gnedlich
en zu hilff kumen in allen
unseun nöthen besunder in
den angst des daz lass uns mit
weu weisset zuwenden von
deiner wetterlichen gefen
würdigkeit und drückung ge
hent uns auß diesem jamer
keyl zu der freulichen geselsch
aft allen unser werthen me
von dem hoch würdigen
allen heiligen vater in

111
112
113
114
115
116
117
118
119
120
121
122
123
124
125
126
127
128
129
130
131
132
133
134
135
136
137
138
139
140
141
142
143
144
145
146
147
148
149
150
151
152
153
154
155
156
157
158
159
160
161
162
163
164
165
166
167
168
169
170
171
172
173
174
175
176
177
178
179
180
181
182
183
184
185
186
187
188
189
190
191
192
193
194
195
196
197
198
199
200
201
202
203
204
205
206
207
208
209
210
211
212
213
214
215
216
217
218
219
220
221
222
223
224
225
226
227
228
229
230
231
232
233
234
235
236
237
238
239
240
241
242
243
244
245
246
247
248
249
250
251
252
253
254
255
256
257
258
259
260
261
262
263
264
265
266
267
268
269
270
271
272
273
274
275
276
277
278
279
280
281
282
283
284
285
286
287
288
289
290
291
292
293
294
295
296
297
298
299
300
301
302
303
304
305
306
307
308
309
310
311
312
313
314
315
316
317
318
319
320
321
322
323
324
325
326
327
328
329
330
331
332
333
334
335
336
337
338
339
340
341
342
343
344
345
346
347
348
349
350
351
352
353
354
355
356
357
358
359
360
361
362
363
364
365
366
367
368
369
370
371
372
373
374
375
376
377
378
379
380
381
382
383
384
385
386
387
388
389
390
391
392
393
394
395
396
397
398
399
400
401
402
403
404
405
406
407
408
409
410
411
412
413
414
415
416
417
418
419
420
421
422
423
424
425
426
427
428
429
430
431
432
433
434
435
436
437
438
439
440
441
442
443
444
445
446
447
448
449
450
451
452
453
454
455
456
457
458
459
460
461
462
463
464
465
466
467
468
469
470
471
472
473
474
475
476
477
478
479
480
481
482
483
484
485
486
487
488
489
490
491
492
493
494
495
496
497
498
499
500
501
502
503
504
505
506
507
508
509
510
511
512
513
514
515
516
517
518
519
520
521
522
523
524
525
526
527
528
529
530
531
532
533
534
535
536
537
538
539
540
541
542
543
544
545
546
547
548
549
550
551
552
553
554
555
556
557
558
559
560
561
562
563
564
565
566
567
568
569
570
571
572
573
574
575
576
577
578
579
580
581
582
583
584
585
586
587
588
589
590
591
592
593
594
595
596
597
598
599
600
601
602
603
604
605
606
607
608
609
610
611
612
613
614
615
616
617
618
619
620
621
622
623
624
625
626
627
628
629
630
631
632
633
634
635
636
637
638
639
640
641
642
643
644
645
646
647
648
649
650
651
652
653
654
655
656
657
658
659
660
661
662
663
664
665
666
667
668
669
670
671
672
673
674
675
676
677
678
679
680
681
682
683
684
685
686
687
688
689
690
691
692
693
694
695
696
697
698
699
700
701
702
703
704
705
706
707
708
709
710
711
712
713
714
715
716
717
718
719
720
721
722
723
724
725
726
727
728
729
730
731
732
733
734
735
736
737
738
739
740
741
742
743
744
745
746
747
748
749
750
751
752
753
754
755
756
757
758
759
760
761
762
763
764
765
766
767
768
769
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
790
791
792
793
794
795
796
797
798
799
800
801
802
803
804
805
806
807
808
809
810
811
812
813
814
815
816
817
818
819
820
821
822
823
824
825
826
827
828
829
830
831
832
833
834
835
836
837
838
839
840
841
842
843
844
845
846
847
848
849
850
851
852
853
854
855
856
857
858
859
860
861
862
863
864
865
866
867
868
869
870
871
872
873
874
875
876
877
878
879
880
881
882
883
884
885
886
887
888
889
890
891
892
893
894
895
896
897
898
899
900
901
902
903
904
905
906
907
908
909
910
911
912
913
914
915
916
917
918
919
920
921
922
923
924
925
926
927
928
929
930
931
932
933
934
935
936
937
938
939
940
941
942
943
944
945
946
947
948
949
950
951
952
953
954
955
956
957
958
959
960
961
962
963
964
965
966
967
968
969
970
971
972
973
974
975
976
977
978
979
980
981
982
983
984
985
986
987
988
989
990
991
992
993
994
995
996
997
998
999
1000

sint und verwahrung der
zu Einfligen du wirt mir
du heiligen vater see dominica
fleussige behaltung meines
seystlichen rang in Keuschheit
mit williger armut und
heysamen gehorsam
gehorsam von clauden wissen
und andechtiger hebet zu
got das ich also durch deyn
medite Anwendung und
heiligen schirm made vult
dicht werden von tugendlich
den loben seyst und zu der
sünden freuden mit deynen
leyding endlich defriewen
den durch ihm ipm unser
lieben heuren amen
O du heilige ihc durch das
war liden und verdien
des heiligen vater sancti
dominici mach das wir
du alwegen in unsern

suchen m
seint an
die de
effici am
un ande
in dem he
mit sin ste
un v l n t
O seliger
zu v l o s n
en van de
traus du
siert ind
w m l l e r
nich wau
und auch w
vellen b
ter gross
allen seyn
das den h
p l e y t h
von allen
get wird
blynde

lieb himlischer Lieb und
alle in dieser ding du in
ferlich ausser meynung
eugen der welt werd in
das ich der teuffel mit al
len seynen lippen alle zeit
über nimm du gottlicher
watten sanct petrus schwof
meyn böse sitten und ent
pfohe mich in deyn hilt
und fremdthafft we du
von mir alle krankheit
des leybe und der selen
du mitter watten sanct petrus
du rube mir umb den al
mechtigen got das von mir
genommen werd alle meyn
sind schult und we sein
lich zeit o heiliger bestau
we me itter sanct petrus
halt mich das ich nit falle
in den ewigen dot und das

ich behr
alle we
mich ich
haben s
in großer
doreu pr
in woch
zu effliche
die falsch
die heilig
reichet
allen zug
ben du
post gelitt
nimmliche
got got
Lupul
dugen i
ou dno in
Lunen sa
und best
strubens
Pfer Ma

Hiado von got dem heuen
vz des bössen teydes anfecht
kung mir beyden Schaden
māg bringen und in entlich
alle zeit māge stercklich
überwinden es du guss
pot helfer alleu du die
dich seint anrufen und den
new hilf be seyn es mit theu
watter sanb potter es du
edeler kaufmādel seyn in
guldener clauu steyn du
kastreylicher meutle bis
weynigen die flecken myn
nes gemūg und meynus selu
und er nimb mir von demal
mechtigen got solchen fleys
das ich in in allem meynom
loben mit döllichen nach
zuoben defflichen sinden
ymmer er yron nach ent
Eren sey und nach diesem le
ben mich be nne und auch

meyn pl
in die fei
bössen tey
nou lumb
im also
be folgen
das ewig
lieben h
sorgfältig
doveu p
er nou h
von dinge
best seyn
und mich
für in u
mittliche
von mir
und alle
er mich
er stant
das ich
steyde

meyn alleu liebsten from
li. a. das wir nit kumē
 in die heimlichen hent der
 bösen teuffel sinder list unſ
 woulungen **xpo** und uns
 im also oppheer das wir
 zu folgen und auch beſigen
 das ewig leben mit allen
 lieben heiligen **o** du alleu
 gütliche u vatter und wou
 douer **p**rediger **xp** entlich
o wou heyt ich bit dich auch
 von dange m heuren dunnst
 best seyn bey **m**emem end
 und mich trösten und **o**
 freu wen ich bit dich de
 mütlichen **u**er durb
 von mir die bösen teuff
 und alle iu be bou mit **o**
o mich in dem heiligen
 ewigen hauben in
 das ich vantage **u**me de
 scheyden **u**er **u**n niall

fest mir auch helfen durch
die große freud und die
dicke so dummigot dinst
lichen kost dz ich genceit
wende in den sachen. **U**
zu Gottes lob und meiner
selben heyl zuwenden mag
werden und durch mit
tel werd ich zagen zu gut
lichen humilischen begir
den **amen edis seynt in**
hulicher gebet vanden
hochgelobten hynit sinste
und großen watten predi
ger ordens sant vincencig
in die wach gedult allen
gut sprich eine putteine
Daller heiligsten und mil
desten watten **vincenti** soll
ein te munter und auß gewel
ten hunden des ordens der
prediger ich ellenre und
in mydige sünden außgang
er be givt meines heiligen

winß ich
gepreut
heit du be
ind von
ber wein
emeu ge
wissenlich
wirdigste
per mich
den ich m
und be g
nem vab
liche be
topil me
phile ich
enteyb m
leben me
meyn th
mu um
len jume
meynen
de milti
ster wab
weu sch
neu zu

Gung ich dich du bist eine
 gegreut der heiligen lüste
 heit du Bapstweu **Keun** papa
 sind von dem **uber**sten mu
 ster **we**inlichen **ge**setze zu
 einer gegreut der heiligen
 lüstenlichen **Bi**uchen ich in
 wurdigste alle **u**graste **si**nd
 wein ich **u** dich **ich** lob dich
 den ich **mi** hab auß **er**welt
and **be**te zu haben **zu** **er**
nem **va**ter **u** in **de**yn **we**ter
liche **be**schuyming **und** **ge**
te **we**re **so**ge **und** **h**ilffent
phile **ich** **me**yn **se**le **und** **me**
en **le**ub **me**yn **si**ng **si**n **me**yn
leben **me**yn **te**rben **und** **alles**
meyn **u**lifen **und** **alles** **u**
mi **u**mmen **ma**ge **zu** **fu**
len **in** **me**yn **le**ben **und** **in**
meyn **te**rben **und** **bit** dich
de **m**ütklichen **alle** **u**gütig
ste **va**ter **u** **das** **du** **mi**ch **mit**
we **st** **me** **he**st **u**nd **me**yn
ne **u** **u**ber **si**nden **und** **u**nd

meiner mannigfaltigen ge-
borenen und stulten willen
dein vetterliche beuunom
me von mir girehest sin
deu dein die dieses angesicht
und du neugest zu meinem
namen in wie digen febet
und mich gredlichen euhor
west und alle die sachen di
mir notturstig seunt zu sehe
und zu leub und alle mein
sachen woldest richten und
enden nach dem heuen
als du erkennest und weest
zu heuenem lab und die und
zu dem hyle meiner selen
in meinem leben und ster-
ben geultlichen und ewiglich
en amen pr in omne
O aller wiedertter und ei-
lichste vatter sancte vin-
centi du aller inbunghastter
auch wirtter und h liefe
haben der sirdikeit und mil-
tikeit Gottes der du bist von
duost und zu ver sich al

den den
flucht zu
ende in
man dar
nes heu
gultem de
hab zu d
med dten
dich den
weuhen
alle dnt
und neu
rougen
in mir je
ger liebt
mir die
lieb sollte
welche s
lichtigen
aller in
mein su
thun u
mich in
eulieb
sich en
ij mich

freuden die da haben zu
 flucht zu dir ich arme el
 lende in wüthige sünden
 in auß fangen begie dem
 nes heugen und sünden
 gutem getunnen das ich
 hab zu dirne unrettlichen
 medien bit ich dich das du
 dich demüdigest zu zu se
 weiben von got dem herro
 alle du fent die du erkennest
 und weyst seynem göttlichen
 heugen wylgestellid seyn
 zu mir ich bit dich in barmh
 zer lieb hab er gottes das du
 mir du weubest die ware
 lieb gottes in myn heug in
 welche seyn lieb ich mich wil
 lighen mag ab ziehen in
 allen ungeordneten lieb
 myn selbs und alle die
 thuren von allem dem das
 mich hindern mag ansem
 eulieb und das ich mich feng
 lichen zu allem dem
 by mich mag schicken in

worden zu seiner liebe
und das ich durch die kraft
seiner heiligen göttlichen
lieb mich frölich und willig
lichen möge zubietzen zu al
len dingen die doch können
zu seinem lob und zu dem
zu dem heile meiner seelen
also das ich in seiner lieb
abgeben wil hat und das ich
an dem ende meines lebens
in seiner lieb und gnad wert
wenden und das ich durch de
hilff zu folg zu kumen doch
in lob und ewe mit dir und
allen heiligen ruffen weihen
ewiglichen on end me pi
Begüßet seyten wordoves
liecht der heiligen cristen
heit himel und erden erlei
chten mit dem we dienen
deynes heiligen lebens und
deyne fruchtbareren leue
in allen heiligster watter sant
Vincencius dem wie dir me

in dem
göttlichen
welches
mein he
zu wou
nes siml
manigfa
bösen ge
den ich s
gen und
den ruf
men zu
meiner
und heil
neu sim
süßer m
auch das
ven kö
hab in
und losse
fouche
wende
mich m
nen zu

in dem verbon das hecht
 göttliche erkenntnis durch
 welches mein sündtume in
 mein heug weid veruüchtet
 zu wouu erkenntnis mein
 nes sündlichen lebens und my
 manigfaltigen lebvesten und
 bösen gewan heuten mit wof
 den ich so schreulichen gesin
 den und lebunden bin zu viel
 heu erkenntnis ich mög zum
 men zu lauter er und vollum
 men er besicht zu inwendige
 und heuchlichen v erinnen my
 neu sünden v mein alle
 sinter walter v er wub mir
 auch das ich gab mein er
 ven foucht und vor nügen
 hab in allem mein er him
 und lassen in wouu Eintlicher
 foucht do durch ich he gaden
 weide von allem dem das
 mich macht besten in sün
 nen zoun und das ich v my

fulren also schick und vicht
das ich in der sand meynen
das mag sprechen mit gut
tem weytraumen v heu eu
baum dich über mich du hast
weybucher meynelantlok
sey die ewiglichen amen
Gebühret seystu **pr nu**
alleu baum heu gheer nat
ter **vincenti** syn sichere zu
weylicht syn grediger wider
bringen der wey douben en
wey bounen wey stocken wey
heuten sinder und sinder
vin v alleu gilligster vatter
ich alleu am ste sinder in
neuf mich vau die fuß deynen
vetterlichen milidigkeit und
vau die wey ich und beklage
ich alle meyn schult die ich
hab volbuacht mit gedende
mit woullen mit weyden
mit wey summe und allen
andern sinder und bit dich
alleu suster vatter kun mu

in hilf
dem fi
dem ant
des wey
an wie
wey he
ich über
welterlic
be mu
wey me
phrey fol
wey des
baumens
hoch wie
wey mich
got wey
bein an
wosten v
nich alle
es vol
stunde
wey wey
selten
liebe g

zu hilf mir tumben sind
 dem sich mich an mit gütte
 dem andig neyde dem frodi
 des ewe zu meinem tumben
 an wie diten gebet heil uff
 weyn heilige rechte hant
 gib nber mich deuren heilige
 wetterlichen setzen und ermin
 be mir gnade und rplag
 leumeyen sinden und ap
 phey sol dem himlischen vat
 ter des leyden fernes ange
 baunensans hu xpi und das
 hoch würdig beudenen das
 er uns tumben sinden und
 got verdient und werden lit
 teun unshuldigen das und y
 wosser warbes blut und damit
 auch alles dem dufent wech
 es volkmenes lebenden
 stunden weuch und wasse
 arbeut und alles das du hast
 gethan und gelitten umb die
 liebe gottes und y heil den

Solon das du mir **W**under
bist das mir durch die alle
meyn gubst **H**uld und das
gelassen und durch die gnat
von allen sünden vetter
licheit behit mich **all**erding
meiner lebens **W**on allen
sünden. **U**nd über **W**on alle
dem durch das ich mocht zu
fallen in den gaudottes in
den sünden das ich durch die
kraft **S**ynes heiligen lood
dens weidstet **U**nd in syen
eu fälligen gnaden zu leben
und zu **W**erben der da ist ge
seten **U**nd in **S**widert zu
Swidert **U**nd **U**nd **U**nd **U**nd
O **S**widert **U**nd **U**nd **U**nd **U**nd
obersten **K**önigs und englisch
eu **P**rediker der gnaden zu
aller bediulichsten und lieb
sten **W**alter **S**ankt **V**incenz
auf **S**ange **U**nd **U**nd **U**nd
heugen **U**nd **U**nd **U**nd **U**nd

großen
lassen in
den was
hinichten
von den
predig
vorne
lebens
bekehr
von
ig durch
allen ste
den da
eu sise
die me
henden
im die
lauen
buoch
und wa
den ha
leben
von thi
bey ge

großen gnaden die got got ge
 fassen in derne lefften und
 den wasen manig saltigen
 kinchten die do kumen sey
 von derne heylsamenter
 predigen und wuym poln
 derne heifiden und seligen
 lebens fründlichen in der
 bekeumt der sinder der
 von ungeliche wasen
 ist durch dich bekeut ist **o** du
 allen sterckten **ei**ne der
 der da mit dem ruffen du
 eu **si**ßen **te** und predig
 die menig der **u**mpen **pl**
 lenden **si**nder und sinder
 um die verdoiben und wu
 loren waren **h**ostu wider
 buoch **u**n **w**ou **eu** **pe** **m**it **en**
 und von dem dot der **si**n
 den **h**ost **eu** **qu**ickt zu dem
 leben der **g**naden und von
 der **th**iese **de**u **h**ollen **h**ost
 seyagen in die **k**ähe der

himel **Da** mein lieber und
heiliger vater ich alle erben
der sünden und in wie die
dienerin aber du pakt
tich wandem alle u dreyten
frunt meurer seelen und al
leu meurer kreften vuff ich
zu dir das die vdeun doun
eu veltulichen miltekeit
wunden beuett gegen mir
das du mich nit auß schiffest
an den selben gnaden sin
den mir du werdest vnen
danken zu dir zu got das
ich d' überuif meurer leb
bens valbung freundenist
und willen und das ich an
me sünden durch dein
helff und durch sein gnad
wird dein andechlige dien
nein und demittige de
tu viner noch folge im also
das ich vudin dich wird
siglichen zu loben und zu

den
in eni
zu
G
an
be
du
du
w
be
fo
und
li
be
de
re
nem
de
wi
und
li
en

und des leybs die bier mir
stehenden den wetterliche
haut **f**ür wuß von allen sün-
den in den weg der gerecht-
ten steuch mich in aller an-
weckung **E**nnus nungedult
in aller bedürfnis kranckheit
und **A**rnachheit und in allem
dem das mit tuchliche und
sweere immer mag zufalle
von innen oder von außen
es vor das angesicht des
heuen das es in seinem heu-
ligen leyden geschickte heimge-
sellig und mir nütz weude in
ablassung **m**eyner sünden
vor der wind zu meiner seli-
keit ich bit dich auch aller lieb-
ster vatter mein das du dich
be wüdigest lob dem heuen
lob **D**u und danck sagung zu
bringen im heuen heiliges ley-
den und sterben und **U**mb al-
les gut das **D**u mir amon-
sire dein got sethon in dem
und in sündere heyt **D**u fülle

auch all-
heit und
on bimen
mit neu n
die heyt
wey d
in der b
eigen he-
wey d
eu sünd
bekeit
ich do du
u seliche
bekeit
thügen
u wüste
Gejunf
neu wü
stigen ge
stou wü
hor wü
ammon
in gedu
lich von b
u heili

auch alles das ich meunten
 heit und ungeschicklichkeit
 on Einnenheit mit weis und
 mit neu made hilff mir das
 die heutikeit meines heubte
 weyd zu weydet und geschick
 in der betwachting seyn eckel
 ligen lebens und wechteman
 wey danckbarkeit alleysum
 zu finde und die ich im danck
 beuteit thil dir bin also das
 ich do durch we dien in ewig
 eu seligkeit im fuolich dreyer
 beuteit sagen weyd in dem
 ewigen leben mit allen auß
 zu werten ewelichend mon

Gejunbet seystu pr nu
 yennu prediker des zu kun
 ftigen gerichtes u allou seli
 gten walter sanct Vincenti mit
 hoc u zu bitten vor mich
 armen unovredige sinder
 in gedreunlichen und begre
 lichen begeben die hilff dem
 u heiligen u uer bittung alle

Das meynes Lebens in alle
sachen glücklich und wieder
weutlichchen ~~o~~ aller selig
ster vater sanctus vincenz
der das viel deynes heiligen
Lebens hast walte wach zu
myn aller loblichsten seligste
und wol der dat und gutte
weut und bist in fangen se
lichchen in die fünde de
nes heeren da du weißest die
füncht deynen außere ~~o~~
ten seligster wateu sich mich
an deyn on würdige dienou
in mit den augen deynen
welterlichen mildekeit in leb
en und in meynem leben
Gruoß mir alle güt und
und aploß aller meynen
sünden halt uff die hant des
heeren das er mich mit stoff
in seynem goun und mich
mit soß reusen in meynen
sünden und so das endu
nes Lebens nohet ~~o~~ meyn

alle u s
den mit h
weuliche
als ich ge
mü doch
weute d
dijn all
deu am
weulaf
wasen
geweil
en hilf
weute m
das ich
in de g
den wol
on stant
euliche
en mit
diger d
ligen w
und mit
en ab so
gulten

mit sturcken hoff münd und
mit guttem treu wauwen in die
baum heubteit Gottes von dis
er wolt theud w heuligen wat
tu dem theud dich mit von mir
so ich dich mit mek mag ange
puffen lass mich von dem yau
des sturcken lichteus und von
den vstürcklichen pyren
die ich noch vstolgung myner
thult wal verdint hab zu wie
mir vngnedig uetoul noch
den swaben baum heubteit
Gottes und nit nach meynom
verdienen eulöß mich bald
von allen pyren durch dein
hilff und von bitten und frue
nich in vuren gutten und frö
lichen wode den vngensoli
ckeyt men vonden euli
chen swaben und neymen
vatter predigen vudens
und swabenkeren sunk im
eneig syngebete an am
Odu selichen heuligen wat

zu sa
du for
du do
die got
restat
en die
mit du
fuerde
diger v
fir me
puch d
er m
ant d
mag de
ist v
alleu h
thoma
swaben
Ohan
predig
den wo
blime
laute
we bit
weyng
sunde

ten sanctus Vincencius dem
 von Loue der Engel dient du
 der du in di himel steuhest in
 die höhe der göttlichen ma
 iestat und die entsetzten kom
 en die Engel mit gesand dich
 mit großen ewen und mit
 freuden fröhen von got er
 digen vater sanctus Vincencius
 für uns in stetigen lob zu dem
 reich der seligen und bit got
 von uns von allem dem be
 hit das uns in sonnem lobe
 mag verhindern amen
 ist ein heilichem von unsen
 allen heiligsten vater sint
 thomas von aquino dem
 grossen heiligen leue amen
O thoma ein lob und du des
 predigen wudens von leue
 der wouheit der du hof de
 blümet als ein blum der
 lautekeit erdu seligen leu
 we bit von uns das wir ge
 weyniget wurden von den
 sünden und beu neuwert